

**Beueler Bürger machen mobil  
gegen das Aus der Bezirksbibliothek  
Beuel hat's – auch weiter**

## **Der Beueler Standpunkt für den Erhalt der Bezirksbibliothek Beuel-Mitte**

**Die Beueler BiB (Bücherei im Brückenforum) –  
Der Kultur-Treff mitten im Veedel  
ortsnah – barrierefrei- lebendig – generationsverbindend**

### **Die Beueler Bücherei ist mehr als eine Ausleihstelle:**

- sie ist kultureller und sozialer Treffpunkt für Jung und Alt,
- für Leute mit großem und kleinem Portemonnaie,
- für In- und Ausländer
- Gesunde und gesundheitlich Beeinträchtigte
- Sie ist wohnortnah, für große und kleine Bürger gut zu Fuß oder mit Bus und Bahn zu erreichen und auch barrierefrei erreich- und nutzbar

Deshalb wollen die Beueler Bürger ihre Bücherei in Beuel-Mitte erhalten. Dafür haben sie sich mit Protestaktionen und Unterschriften eingesetzt: 4.780 Unterschriften wurden am 24.11.14 dem Bezirksbürgermeister Guido Déus übergeben.



**Zahlen, Daten und Fakten sprechen eine klare Sprache – und die ist eindeutig für die Beibehaltung des Standortes Beuel-Mitte.**

### **Historie:**

- 1947 Gründung als „Gemeindebücherei“ für Beuel
- 1969 erst die Eingliederung ins System der Stadtbibliothek Bonn
- 1962-89 Unterbringung im jetzigen Bürgeramt, Rathaus Beuel
- 1989 Umzug in das Brückenforum, Gründe: zu wenig Platz, Nähe Einkaufszentrum, Josefschule, Seniorenbegegnungsstätte;
- 2014: Jubiläum 25 Jahre Bezirksbücherei im Brückenforum

### **Zahlen und Fakten:**

- drittgrößte Zweigstelle im Bonner Stadtgebiet (750 m<sup>2</sup>)
- drittmeiste Ausleihzahlen: ~ 180.000 Ausleihen, ~ 80.000 Besucher pro Jahr
- 3,5 Personalstellen
- Demografie Bevölkerung Beuel: hoher Anteil Kinder und Senioren
- „kinder“leicht erreichbar, ÖPNV (Bus und Bahn) fußläufig in 2 Minuten
- barrierefrei erreich- und nutzbar
- kultureller und sozialer Treffpunkt für alle Beueler, für Jung und Alt
- 3 Grundschulen, 1 Förderschule, 15 KiGa/Kitas/Elterninis, 3 Altenheime im direkten Einzugsgebiet, Schulen mit Kooperationsverträgen mit der BiB
- Besonderheiten: Büchereischiff für Kinder, Veranstaltungs-/Lesesaal
- Einnahmen: Lesungen, regelmäßiger Buchverkauf aussortierter Bücher



## **Beueler Bürger machen mobil gegen das Aus der Bezirksbibliothek Beuel hat's – auch weiter**

### **Aktivitäten/Angebote:**

#### **Ausstellungen:**

- durchgehend im Jahr im Programm „Künstler aus der Region stellen sich vor“, inkl. Vernissagen und Finissagen
- Ausstellungen von Projektarbeiten der Schulen aus der Umgebung
- Kinder-Kunst-Projekt: Dekoration der Räume als Dauerausstellung

#### **Autorenlesungen:**

- durchgehend im Jahr Autorenlesungen im Programm: „Autoren der Region stellen sich vor“
- Lesungen im Rahmen von Ausstellungen und des Kinder-Programms

#### **Theatervorstellungen/Feste:**

- Auftritte von Theatergruppen der umliegenden Schulen, insbesondere der Grundschulen, zur Präsentation der Arbeiten aus Projektwochen
- 2007 Jubiläumsfest zum 60-Jährigen Bestehen der Bezirksbibliothek
- 2010 großes Spielefest des Kinder-Kram-Teams zum 100. Geburtstag von Astrid Lindgren mit über 70 Familien
- regelmäßige Teilnahme mit Aktionen am Beueler Promenadenfest
- Teilnahme Beueler Bücherfrühling mit Erwachsenen- und Kinderprogramm



#### **Kinder-Kram-Team: Aktivitäten, Workshops, Leseförderung**

- 2004 Gründung des ehrenamtl.Teams zur Leseförderung von Kindern
- Monatliche Aktivitäten:
- Bilderbuchkinos für Kindergärten, KiTas usw., auch für Schüler der Förderschule Gartenschule
- vormittags Bildungs-Workshops zu Sachthemen für Grundschulen, Mini-Workshops für Kindergärten, z.T. mit Ausstellungen im Anschluss dazu
- Integration: Wissens-Workshop speziell für ältere Förderschüler der Gartenschule in Beuel, 5., 6. Klasse, interaktive Leseförderung
- Nachmittags: Wissens-/Aktions-Workshops für Kinder ab 5 Jahren, u.a. zu Themen mit Regionalbezug, Aktionen speziell für Jungen oder Mädchen
- „dasVorleseschiff“: Vorlesen von Bilderbüchern für die Allerkleinsten, ab 2
- Bastel-Werkstatt für Kindergarten- und Grundschul Kinder, z.T. mit Puppentheater oder Ausstellungen der Werke in den Vitrinen, Einbeziehung der Mütter und Väter bei den Bastelaktionen
- Mehrgenerationsprojekt: Junge lesen Alten vor, in Zusammenarbeit mit der Tentenstiftung, Kinder bekommen 10 mal Lesetrainings und lesen dann vor

#### **Raumnutzung Lesesaal:**

- jeden Dienstag nutzt die städt. Musikschule den Lesesaal für frühkindliche Musikerziehung

Um all diese Aktivitäten und Angebote weiter für die Beueler aufrecht erhalten zu können, brauchen wir die Bücherei im Ortszentrum. Und wir brauchen vernünftige Sparvorschläge statt Radikalschnitte.



**Beueler Bürger machen mobil  
gegen das Aus der Bezirksbibliothek  
Beuel hat's – auch weiter**

## **Unsere Vorschläge zur sparsameren Nutzung der Bezirksbibliothek Beuel-Mitte**

### **Räumlichkeiten**

- **die Räume im Brückenforum sind unserer Meinung nach ideal**, eine Verkleinerung ist kaum tragbar wegen der vielen Aktivitäten mit Klassen und einer hohen Teilnehmerzahl (**Minimum wären 600 m<sup>2</sup>**, wobei dann Ausstellungen kaum möglich wären)
- **unser Sparvorschlag**: statt Raumnutzung lieber Einnahmen durch **Vermietung des Lese- und Veranstaltungssaals (56 m<sup>2</sup>)** an geeignete Mieter, möglichst während der Öffnungszeiten und aus dem Bereich Kultur/Bildung:
  - Nachhilfeinstitute, Sprachschulen, Lerninstitute
  - VHS-Zweigstelle Beuel, BiB als „kleines Haus der Bildung in Beuel“
  - Vermietung an Pächter für ein „Literatur-Café“ oder „Repair-Café“
  - Vermietung als Altenbegegnungsstätte an soziale Verbände oder an Institute, die Bildungskurse für Senioren anbieten, z.B. PC-Kurs

### **Personal**

- derzeit hat die BiB einen Personalschlüssel von 3,5 Stellen
- aufgrund des hohen Besucheraufkommens wäre hier **höchstens eine halbe Stelle einzusparen**
- **Schaffung einer FSJ-Stelle „Kultur“** zur Entlastung des Personals
- **Evtl. Übernahme des Samstags-Ausleihdienstes** durch Freiwillige oder den/die FSJler/in
- ansonsten wird sich die Anzahl der Personalstellen durch die kommende **Einführung der Selbstausleihe sowieso** von alleine reduzieren und ist damit **eine Einsparung**, die im Sparkonzept nicht eingerechnet ist

### **Sonstiges:**

- Reduzierung der Anschaffungskosten durch Bücherspenden von Sponsoren wie Beueler Unternehmen wie Kessko o. Telekom, örtlichen Vereinen, Buchverlagen oder Beueler Bürgern
- Erhöhung Ausleihgebühr um 5 Euro, Einführung einer Mini-Gebühr von 10 o. 20 Euro pro Jahr/Kind, Geringverdiener über Bildungspaket

An: alle Ratsmitglieder, BV Beuel, Ortsvereine, Gewerbegemeinschaft Beuel, Schulen, KiTas

Vwtl. für den Inhalt: Kinder-Kram-Team/Bürgerschaft Beuel, i.V. Cordula Dienst, Rheinaustr. 267, 53225 Bonn, Telefon: 0228/479534, Mail: cordula.dienst@netcologne.de